

Sehr geehrte Damen und Herren !

Vielen Dank für Ihre Stellungnahme, die uns im Zuge der Gesetzesbegutachtung zum Bildungsreformpaket zugegangen ist und danke, dass Ihnen die Bildungspolitik unseres Landes und damit die Zukunft unserer Kinder ein Anliegen ist.

Allen Kindern Zugang zur besten Bildung zu ermöglichen, unabhängig davon, wo sie wohnen und wer ihre Eltern sind – das ist seit meinem Amtsantritt vor einem Jahr mein oberstes Ziel und Leitbild meiner täglichen Arbeit. Doch dieses Ziel kann ich nicht alleine erreichen. Es braucht den konstruktiven Willen und das Engagement von uns allen – es braucht allen voran natürlich die Pädagoginnen und Pädagogen, es braucht die Schulpartner, die Eltern, Schülerinnen und Schüler, die Schulerhalter und Gemeinden vor Ort. Sie und wir alle sind gefordert, wenn es darum geht, die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, um allen Kindern die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben und einen guten Start ins Berufsleben zu ermöglichen.

Mehr als 1.700 Stellungnahmen zum Autonomiepaket haben gezeigt, wie wichtig dieses Thema ist und ich möchte mich dafür bei Ihnen bedanken. Bitte seien Sie versichert, dass wir alle Stellungnahmen und Reaktionen sehr ernst genommen und genau geprüft haben. Wir konnten daraus gute Anregungen und Ideen ziehen, die in Folge in den Begutachtungs- und Nachbearbeitungsprozess des Gesetzes eingeflossen sind. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass nicht alle Anregungen eins zu eins umsetzbar waren. Ich und mein gesamtes Team haben mit Hochdruck daran gearbeitet, in allen Bereichen bestmögliche Lösungen zum Wohle unserer Kinder zu finden. Im Zentrum unserer Bestrebungen stand und steht dabei, die nötigen Umgebungen dafür zu schaffen, dass sich Kinder individuell entwickeln können und den eigenen Bedürfnissen entsprechend gefördert und gefordert werden.

Lassen Sie uns Schule tatsächlich neu denken, geben wir den Kindern den „Raum“, den sie für ihre Entwicklung brauchen und schaffen wir die Rahmenbedingungen, die es braucht, damit sich Schule und Standorte weiterentwickeln können. Mit intensiver Begleitung und dem gegenseitigen Lernen zwischen Schulen und Clustern kann Schulautonomie Schritt für Schritt ausgerollt und erfolgreich gelebt werden, davon bin ich fest überzeugt.

Weitere Informationen zum Autonomiepaket finden Sie auf unserer Homepage unter www.bmb.gv.at/autonomiepaket. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte auch gern an autonomie@bmb.gv.at.

Beste Grüße



Dr.ⁱⁿ Sonja Hammerschmid
Bundesministerin für Bildung